

**EUROPEAN  
SOCIAL CHARTER  
OF THE  
GENERALI GROUP**

**EUROPÄISCHE  
SOZIALCHARTA  
DER  
GENERALI GRUPPE**



Herausgeber: Assicurazioni Generali S.p.A.

Redaktion: Konzernabteilung für Angelegenheiten der Arbeitnehmervertretungen und des Europäischen Betriebsrats

Koordination: Abteilung Konzern-Kommunikation





Triest, November 28th, 2006

Triest, 28. November 2006

## Introduction

The European Social Charter of the Generali Group makes reference to the relevant international texts – UN Universal Declaration of Human Rights / International Labour Organisation rules – the EU Charter of Fundamental Rights and the request for the implementation of a “Charter of Fundamental Rights for Generali Group workers”, as required by the Generali Group European Works Council (EWC) representatives. Moreover, it reinforces what is already envisaged by the Generali Group Ethical Code of May, 11 2004, with particular reference to the Section “Relations with employees”. By means of this Social Charter, the Central Head Office of Assicurazioni Generali S.p.A. (Parent Company) aims at reasserting some guiding principles on the safeguard of its employees and, in general terms, the Group image, which apply to every EU Member State where the Generali Group operates. Such an initiative confirms yet again the utmost care that the Group has always dedicated to the issues concerning human resources.

## Einleitung

Die Hauptverwaltung der Muttergesellschaft Assicurazioni Generali S.p.A. (Muttergesellschaft) legt diese Sozialcharta vor, mit der sie einige Grundsätze des Schutzes ihrer Mitarbeiter und allgemein des Selbstverständnisses der Gruppe bekräftigen will. Die Charta gilt in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, in denen die Generali Gruppe tätig ist. Sie nimmt Bezug auf die einschlägigen internationalen Rechtstexte – Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen / Vorschriften der Internationalen Arbeitsorganisation – sowie auf die Charta der Grundrechte der Europäischen Union und den Antrag des Europäischen Betriebsrats der Generali Gruppe (EBR) auf Verabschiedung einer “Charta der Grundrechte der Mitarbeiter der Generali Gruppe”. Die Sozialcharta bestätigt die bereits im **Ethikkodex** der Generali Gruppe vom 11. Mai 2004 enthaltenen Bestimmungen, insbesondere die im Abschnitt “Beziehungen zu den Mitarbeitern” enthaltenen Regelungen.

Mit dieser Initiative soll erneut die große Bedeutung unterstrichen werden, die die Gruppe von jeher allen ihre Mitarbeiter betreffenden Themen beimisst.



## 1. Commitments

Having said that, the Parent Company is committed to implementing the Social Charter in every Generali Group company operating in the European Union in order to ensure full respect for:

- human dignity
- freedom
- equality
- solidarity
- the protection of health, safety and dignity of its employees in the workplace

and full compliance with:

- the ban on child labour<sup>1</sup>
- the ban on any form of moral and sexual harassment and discrimination.

<sup>1</sup> According to the International Labour Organisation (ILO) rules, the minimum age of admission to employment may not be lower than the minimum school-leaving age.

## 1. Verpflichtungen

Auf der in der Einleitung dargelegten Basis verpflichtet sich die Muttergesellschaft, die vorliegende Sozialcharta in jedem einzelnen in der Europäischen Union tätigen Unternehmen der Generali Gruppe anzuwenden, um die Wahrung

- der Würde des Menschen
- der Freiheit
- der Gleichheit
- der Solidarität und
- des Gesundheitsschutzes und der Sicherheit und Würde der Mitarbeiter am Arbeitsplatz

zu gewährleisten. Dabei gelten zudem die Grundsätze

- des Verbots von Kinderarbeit und
- der Ächtung jedweder Form von moralischer oder sexueller Diskriminierung oder Belästigung.

<sup>1</sup> Nach den Bestimmungen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) darf das Mindestalter für die Aufnahme einer Arbeit nicht unter dem gesetzlich vorgeschriebenen Alter liegen, mit dem die Schulpflicht endet.

## 2. Aims

In accordance with national legislations, cultures and practices of the EU Member States where the Group operates, and in line with the autonomy that local companies have always enjoyed under the principles of the Generali Group, the Parent Company's goals in this Social Charter are the following:

- **promotion of corporate dialogue** at different levels and in different areas, while drawing inspiration from the EWC dialogue between the Central Head Office and workers' delegates / representatives under the Agreement in force. Corporate dialogue is the sharing and exchange of information between company and workers' representatives, with a view to consolidating and promoting mutual trust and a peaceful working environment to the benefit of workers and the Group companies
- **professional and human development** of all the Group employees by providing them with the necessary tools and training, in order to ensure suitable retraining in the event of corporate restructuring / reorganisation

## 2. Ziele

In Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen und der herrschenden Praxis und Kultur in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaft, in denen die Gruppe tätig ist, sowie gemäß dem Grundsatz der Autonomie der nationalen Unternehmen, der von jeher die Philosophie der Generali Gruppe prägt, setzt sich die Muttergesellschaft mit dieser Sozialcharta folgende Ziele:

- **Förderung des sozialen Dialogs** auf den verschiedenen Ebenen und in den verschiedenen Ländern, in Anlehnung an das Modell des innerhalb des Europäischen Betriebsrats – im Rahmen des geltenden Abkommens – etablierten Dialogs zwischen der Hauptverwaltung und den Delegierten/Arbeitnehmervertretern. Unter sozialem Dialog ist der Austausch von und die Teilhabe an Informationen zwischen Vertretern des Unternehmens und der Arbeitnehmer zu verstehen mit dem Ziel, ein Klima des gegenseitigen Vertrauens und ein ruhiges Arbeitsumfeld zum Nutzen der Mitarbeiter und der Unternehmen der Gruppe zu festigen und zu fördern.
- **Berufliche und persönliche Weiterentwicklung** aller Mitarbeiter der Gruppe durch Bereitstellung geeigneter Schulungsinstrumente und Schulungszeiten sowie Ermöglichung einer geeigneten Umschulung im Falle betrieblicher Umstrukturierungen/Reorganisationen.

- **compliance with equal opportunities** at work and in careers with no discrimination based on sex, ethnic origin, language, religion or sexual orientation
  - **to provide a suitable information to the workers' representations** at any appropriate level in case of reengineering projects causing relevant impact on workers; **protecting jobs wherever possible**, even by relocating employees in other Group entities
  - **recognition of trade-union rights** (i.e. the right of collective bargaining) **and freedom of assembly for workers' representatives** in compliance with the rules and regulations in force in the different countries where the Group companies operate.
- **Respektierung der Chancengleichheit** am Arbeitsplatz und bei der Karriereentwicklung ohne Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, ethnischem Ursprung, Sprache, Religion oder sexueller Orientierung.
  - **Angemessene Information der Arbeitnehmervertretungen** auf den geeigneten Ebenen bei Plänen zu organisatorischen Veränderungen mit wesentlichen Auswirkungen auf die Beschäftigten. Dabei sollen, soweit irgend möglich, Arbeitsplätze gesichert werden, gegebenenfalls auch durch die Eingliederung von Mitarbeitern in andere Konzernunternehmen.
  - **Anerkennung der Rechte der gewerkschaftlichen Organisationsfreiheit, der Bildung von Arbeitnehmervertretungen und der Ausübung der sich daraus ergebenden Funktionen** (unter anderem das Recht auf kollektive Tarifverhandlungen) unter Einhaltung der in den einzelnen Ländern geltenden Vorschriften/Praxis in den jeweiligen nationalen Unternehmen der Gruppe.

### 3. Implementation

With reference to Section “1. Commitments”, the Parent Company undertakes to ensure compliance with the Charter in the event of actual or alleged violation. The Parent Company shall promptly exchange information with local Head Offices and the Secretary of the EWC Select Committee in order to identify measures to put an end to the situation / s clashing with the values herein described.

Furthermore, the Parent Company shall act in order that the Group local Head Offices put into practice the aims listed in the previous Section 2. of the present Social Charter.

This Social Charter is written in Italian and English language and disseminated at all Group levels in the respective languages of the EU Member States where it operates.

### 3. Umsetzung

Unter Bezugnahme auf Abschnitt “1. Verpflichtungen” verpflichtet sich die Muttergesellschaft, die Einhaltung der Sozialcharta in Fällen der tatsächlichen oder mutmaßlichen Verletzung ihrer Bestimmungen dadurch zu garantieren, dass sie einen zeitnahen Informationsaustausch mit den nationalen Direktionen und dem Sekretär des Engeren Ausschusses des Europäischen Betriebsrats vornimmt, um etwaige Maßnahmen zur Behebung der Situation(en), die im Widerspruch zu den in dieser Charta dargelegten Werten steht/stehen, abzuwägen.

Die Muttergesellschaft wird sich zudem aktiv dafür einsetzen, dass die nationalen Direktionen der Gruppe sich die in Abschnitt 2 dieser Sozialcharta genannten Ziele zu eigen machen.

Diese Sozialcharta wird in italienischer und englischer Sprache abgefasst und auf allen Ebenen der Gruppe in den verschiedenen Sprachen in den Mitgliedsländern der Europäischen Union verbreitet, in denen die Gruppe tätig ist.



Graphic design: de bellis comunicazione

